

Die transdisziplinäre Tagung befasst sich aus einer kultur- und geisteswissenschaftlichen Perspektive mit der Rolle von Flüssen bei der Hervorbringung von Räumen. Lange Zeit wurden Flüsse lediglich als Objekte einer wissenschaftlichen Naturbetrachtung aufgefasst, die aufs Genaueste beschrieben, vermessen und kartographiert wurden. Flüsse sind jedoch nicht nur passive Landschaftselemente, sondern sie sind selbst aktiv an der Konstitution von Räumen bzw. Raumkulturen beteiligt. Darüber hinaus weisen Flüsse die Besonderheit auf, dass sie sich fortwährend verändern und dabei dennoch gleichbleiben. Man könnte sogar sagen, dass die Veränderung das einzige Konstante des Flusses ist. Diese grundsätzliche Wandelbarkeit des Flusses eröffnet eine Reihe von Anschlussmöglichkeiten, denn sie führt dazu, dass die entsprechenden Raumkulturen ebenfalls beweglich und veränderbar gehalten werden. Die Tagung befasst sich daher mit der Frage, welche Ordnungsleistungen durch den Fluss hervorgebracht werden und welcher Anstrengungen es bedarf, um Flüsse als räumliche Einheiten zu konstituieren. Die Tagung wird organisiert vom Forschungsverbund *Fluide Räume* der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.



Veranstaltungsort:  
Haus der Universität  
Schadowplatz 14  
40225 Düsseldorf

# Fließende Räume

Der Fluss als Generator  
räumlicher Dynamiken

Mehr Infos unter:



Mit freundlicher Unterstützung von:



11.-13.05.2022  
Düsseldorf

<https://www.philo.hhu.de/forschung/fluide-raeume>

# Tagungsprogramm

## Mittwoch (11.05.)

---

17:00 Begrüßung

17:30 Eröffnungsvortrag **Susanne Rau** (Erfurt)  
*Flüsse und Räume. Zu Geschichte und Potential einer Beziehung*

Offizieller Empfang

## Donnerstag (12.05.)

---

Themenblock 1: Geschichte und Geographie

Moderation: Guido Thiemeyer

09:00 **Anton Tantner** (Wien)  
*Der Wiener Donaukanal als Ankunftszone und Ort von Konflikten, 1700-2021*

09:45 **Michael Abeßer** (Freiburg i. Br.)  
*„Three different people, equally bound by water“ - Cossacks, Armenians and Russians in the Lower Don Region of the 18th and 19th century*

Kaffeepause

---

Themenblock 2: Kartographie und Raumwahrnehmung

Moderation: Achim Landwehr

11:00 **Herbert Karner** (Wien)  
*Celeberrimi Tractus Danubiani: die Donau und ihre ikonologische Bedeutung in der frühneuzeitlichen Kartographie*

11:45 **Felix Schürmann** (Erfurt)  
*Maps in the Restructuring of the Lower Congo, c. 1860-1900*

---

Poster-Session 1

12:30 **Tatjana Kohler** (Frankfurt/Oder)  
*„Deti moi — meine Kinder!“, „Mütterchen Wolga“ in der russlanddeutschen Kulturgeschichte*

12:45 **Phi Nguyen** (Lausanne)  
*Liquid Skein: Huê's Sacred River and Its Latent Urban Dynamics*

Mittagspause

---

Themenblock 3: Kunstgeschichte

Moderation: Andrea von Hülsen-Esch

14:30 **Julia Trinkert** (Düsseldorf)  
*Flüsse als Ordnungskategorien. Eine methodische Standortbestimmung zur Kunstgeografie*

15:15 **Arne Leopold** (Düsseldorf)  
*Material-Strömungen im 13. Jahrhundert. Zum Transfer künstlerischer Techniken und Materialästhetik an geschnitzten Kästen entlang des Rheins*

Kaffeepause

---

Themenblock 4: Literatur und Medien

Moderation: Ursula Hennigfeld

16:30 **Christian von Tschilschke** (Münster)  
*Der lateinamerikanische Flussfilm: Topographie und Medialität*

17:15 **Melanie Stralla** (Wuppertal)  
*Grenzüberschreitungen und neue Räume in Frédéric Mistral's ‚Pouèmo dóu Rose‘ (1897)*

Poster-Session 2

18:00 **Henriette Terpe** (Köln)  
*Der umgekehrte Fluss: Mário de Andradas „A meditação sobre o Tietê“*

18:15 **Maike Teubner** (Erlangen-Nürnberg)  
*David Larsson: ‚Diagram over Ångermanälven River‘ – Der Fluss als Kreuzungspunkt privater und gesellschaftlicher Geschichte*

Abendessen

## Freitag (13.05.)

---

Themenblock 5: Anthropologie und Umweltgeschichte

Moderation: Gero Faßbeck

09:00 **Millie Creighton** (Vancouver)  
*Rivers Delineating Space, Place, Social Relations, Life and Death in a Japanese Mirrored World View*

09:45 **Christian Zumbrägel** (Berlin)  
*Aale auf Reisen – Fischwanderungen an Rhein und Weser durch Zeit und Raum*

Kaffeepause

---

Posters-Session 3

11:00 **Sabrina Kirschner** (München)  
*Zwischen Juqueri, Tamanduateí, Tietê und Pinheiros: São Paulo & das Wasser als urbane Herausforderung*

11:15 **Caitlin Kraemer & Hannah Strothmann** (Berlin)  
*Flüsse als Bewegungsräume: Schwimmen und Rudern in Berlin*

11:30 **Abschlussdiskussion**  
*Der Fluss als Generator räumlicher Dynamiken*

Mittagessen & Abreise